

BUGA '07

GERA UND RONNEBURG

27.4.-14.10.2007

SALESGUIDE

Natur neu erleben. Lassen Sie sich von der BUGA '07 überraschen.

Prachtvolle Blumenschauen, traumhafte Gärten, fantastische Landschaften – die BUGA '07 lädt Sie zu einem einmaligen Fest der Sinne ein. Freuen Sie sich auf eine außergewöhnliche Bundesgartenschau in Gera und Ronneburg. Vom 27. April bis 14. Oktober präsentiert das Gartenereignis gleich zwei kontrastreiche Areale: den innerstädtischen Hofwiesenpark in Gera und die einzigartige Weite der Neuen Landschaft Ronneburg.

Vom ersten Frühlingserwachen in sanften Tönen bis hin zur satten Farbpracht von Blumen und Bäumen im Herbst bietet Ihnen die BUGA ein Programm für 171 Tage voller Höhepunkte. Lassen Sie sich von den Hallenschauen inspirieren, atmen Sie den Duft der Rosengärten und Kräuterkelder. Entdecken Sie den Park der historischen Villa Jahr und die Schönheit des Blütenkorsos. Spazieren Sie über die außergewöhnliche Erlebnisbrücke und durch das malerische Gessental.

Freuen Sie sich schon jetzt auf eine einzigartige Komposition aus Landschaft, Natur, Gartenkunst und Kultur. Und auf echte Thüringer Gastlichkeit.

Willkommen zur BUGA '07. Willkommen in Thüringen!

Ihr Team der BUGA 2007



www.bugazoo7.de

Inhalt

- S.1-2 300.000 Quadratmeter Erholung pur – Hofwiesenpark Gera (mit Orientierungsplan)
- S.16-17 Schöne Aussichten – Neue Landschaft Ronneburg (mit Orientierungsplan)
- S. 3 Besucherservice
- S.4 Veranstaltungsthemen
- S. 5 »Grüne Klasse«
- S.6 Programmübersicht Hallenschauen
- S.7 Friedhofsgärtner und Steinmetze im Park der Villa Jahr
- S.8 Gastronomie
- S. 9 Begleitprojekte der BUGA '07
- S.10-11 BUGA '07 – Fakten und Zahlen
- S.12-13 Anreise
- S.15 Öffnungszeiten und Preise

300.000 Quadratmeter Erholung pur – der Hofwiesenpark Gera

Hier lässt sich Natur hautnah spüren – und mit allen Sinnen erleben. Der Hofwiesenpark Gera bietet viele Möglichkeiten, Freizeit im Grünen ganz entspannt zu gestalten. Barfuß über Wiesen laufen. Durch den Irisgarten streifen und sich fühlen wie in einem Bild von Monet. Im Sommer im Schatten alter Kastanien dem Wind zuhören. Auf dem Spielplatz mit den Kindern Verstecken spielen. An den Ufern der Weißen Elster Füße und Seele baumeln lassen. Wir sorgen für Ihre Erholung – und bringen Sie auf frische Ideen.

- Ob **EIN SOMMERNACHTSTRAUM**, **SCHATZ DER AZTEKEN** oder **WOHN-(T)RÄUME**: Unsere wechselnden Schauen in der **Blumenhalle** bieten nicht nur schöne Aussichten, sondern eine Menge Inspiration für Ihre heimische Gartenlust.
- Vom Frühling bis in den Herbst hinein verändern sich Farben, Duft und Charme des **Blütenkorso**. Zu jeder Jahreszeit wird er einen Besuch wert sein.
- Ein wechselndes Spiel von Schatten und Licht inszenieren die **Staudenbeete**. Über das gesamte BUGA-Jahr bringen wir 60.000 Stauden zum Blühen. Von gelb über orange, rot bis hin zu blau strahlt allein der Irisgarten mit 200 Arten und Sorten. Ein Fest der Farben.
- Prachtvolle Rosen in Kombination mit Buxus und Stauden prägen den barocken **Küchengarten**. Eine stimmungsvolle innerstädtische Parkanlage mit Orangerie, Brunnen und Baumallee.
- Die **Villa Jahr** lockt mit historischem Park und wunderschöner Wasserkaskade. Hier präsentieren sich neben einer Rhododendronschau die Aussteller zum Thema »Grabgestaltung und Denkmal«.
- Für Piratentaten, Ritterspaß und Versteckspiele bietet das **Spieloval** mit seiner »Riesenvogelwelt« eine fantasievolle Umgebung für kleine und große Entdecker.
- Wir machen den gesamten Park zur Bühne: Wegbegleitend finden große und kleine Kunst- und Kulturaktionen statt. Im **Veranstaltungsoval** hebt sich der Vorhang für Konzerte, Show und Tanz. Ein buntes Programm quer durch alle Genres.



Plangrundlage: ARGE Planung gärtnerische Ausstellungsbeiträge BUGA 2007
 Layout: die Basis, Atelier für Gestaltung GbR
 Stand: Februar 2006

Schöne Aussichten auf die Neue Landschaft Ronneburg

Sachsen und Thüringen sind bekannt als traditionelle Bergbaustandorte. Fördertürme, Tagebau und Spitzkegelhalden gehörten bis zu den Neunzigern auch zum Ronneburger Revier. Doch das alles ist Vergangenheit! Heute können Sie in Ronneburg wieder pure Natur unbeschwert erleben. Können Geschichte noch spüren und Weite fühlen. Erbaut auf einem Teil des gigantischen Geländes einstigen Erzbergbaus, bietet Ihnen die spektakulär umgeformte und erfolgreich renaturierte Neue Landschaft Ronneburg jede Menge Anziehungspunkte. Freuen Sie sich auf spannende Eindrücke und fröhliche Ausflüge in eine gesunde und saubere Natur. Lassen Sie sich also bezaubern von den Dimensionen und landschaftlichen Kontrasten dieses gewaltigen BUGA-Areals.

Die Neue Landschaft Ronneburg stellt durch ihre Modellierung und pflanzlichen Höhepunkte ein Meisterwerk moderner Landschaftsarchitektur dar.

- Das **Große Arboretum** ist ein einzigartiger Baumgarten. Er zeigt mit rund 400 Bäumen und 56 Baumarten die Vielfalt der Flora der nördlichen Hemisphäre.
- Die **Thüringer Welten** im Großen Arboretum präsentieren unterschiedliche Landschaftsthemen. Hier verwirklichen Thüringer Landschaftsarchitekten ihre Gartenideen. Die Thüringer Welten und das Große Arboretum werden durch einen Rundweg verbunden.
- Vom **Ronneburger Balkon** genießen Sie einen Blick, der weit in die Landschaft reicht. Mit ehemaligem Rittergut, Veranstaltungswiese, Entdeckerturm und Rosengarten ist er ein idealer Ort um zu Verweilen.

- Der **Wechselflor** mit seinen vielfältigen Farbnuancen liegt direkt am Haupteingangsbereich. Die Blumenwiese blüht das ganze BUGA-Jahr hindurch und verändert sich mit den Jahreszeiten – eine Augenweide von frühlingshaft zart bis herbstlich satt.
- Die großzügigen **Wildstaudenpflanzungen** illustrieren ein zeitgerechtes, pflegeleichtes Pflanzkonzept mit einem kontinuierlichen Blühzyklus, der mit den Jahreszeiten geht. Ein reizvolles Wechselspiel von Farben und Formen.
- Die **Wildgehölze**, ob als dichte Blütenhecke oder schützender Waldsaum, vermitteln den Besuchern Wissenswertes über die Natur – auch als Nähr- und Nistgehölze für Tiere.
- In der **Neuen Scheune** präsentiert sich die »Wismut-Ausstellung«. Hier kann sich der Besucher anschaulich über den historischen Erzbergbau, die Sanierungstätigkeiten der Wismut GmbH und die Renaturierung und Revitalisierung der Region informieren.

- Mit seinen 10.000 Edelrosen und dem rosenumrankten Pavillon mit Wasserkaskade ist der **Rosengarten** wohl der romantischste Ort der Neuen Landschaft. Gesäumt von einem alten Eichenbestand ist er eine Oase der Ruhe.
- Betreten Sie die **Erlebnisbrücke**, spüren Sie ihre sanften Schwingungen und fühlen Sie sich leicht wie ein Vogel. Mit einer Länge von 240 Metern überspannt sie das Neue Tal und ist damit eine der längsten Holzbrücken Europas. Ihre lebendige, lang geschwungene Form fügt sich harmonisch in die Neue Landschaft ein und steht für eine Architektur, die die Natur respektiert.
- In Erinnerung an den einstigen Erzbergbau stehen die streng geometrischen Formen der einen Kilometer langen **Lichtenberger Kanten** im spannungsvollen Kontrast zur gefälligen Geländebewegung der über Jahrhunderte entwickelten Kulturlandschaft.
- Besteigen Sie den **Entdeckerturm**, bequem auf dem Treppenweg oder sportlich über Kletterwände. Und freuen Sie sich danach über eine phänomenale Aussicht.
- Vier Spielbereiche stehen unter dem Motto »Spiel mit den Elementen«. Neben den Themen Erde, Feuer, Wasser und Luft trifft zusätzlich ein Geschicklichkeitsbereich die Bedürfnisse der kleinen BUGA-Gäste.



Rotarischer Friedenshain

Plangrundlage: ARGE Planung gärtnerische Ausstellungsbeiträge BUGA 2007
Layout: die Basis, Atelier für Gestaltung GbR
Stand: Februar 2006

Besucherservice

Reisebusparkplätze stehen kostenlos zur Verfügung. Fahrgäste können direkt an den Haupteingängen aus- und einsteigen. Sanitäre Anlagen für die Fahrer und Möglichkeiten zur Müllentsorgung sind vorhanden. Persönliche Beratung unter: **+49 (0)365 55 200 951**

Parkplätze in Gera und Ronneburg – ein Zentralparkplatz steht zur Verfügung. Ein Busshuttle verkehrt zwischen beiden Ausstellungsbereichen. Informationsstellen sind angegliedert.

Kassenstandorte

HOFWIESEN-PARK GERA:

- Haupteingang
- Eingang »Friedericiplatz«
- Eingang »Sommerbad«

NEUE LANDSCHAFT RONNEBURG:

- Haupteingang
- Eingang »Rittergut«
- Eingang »Gessental«

Sanitäranlagen und Babywickelräume finden Sie in der Nähe der Haupteingänge, bei gastronomischen Einrichtungen und Veranstaltungsorten.

Sonstiger Service

Führungen werden gegen Gebühr und nach Voranmeldung angeboten.

Sicherheitsdienst und **Servicepersonal** sind präsent.

Fahrradstandplätze gibt es an allen Eingangsbereichen.

Bollerwagen werden an den Haupteingängen gegen Gebühr verliehen.

Souvenirpavillons gibt es an den Haupteingängen, am Sommerbad Gera und am Rittergut in Ronneburg. Weitere Einkaufsmöglichkeiten bietet der Gärtnermarkt.

Erste-Hilfe-Station und **Infopoint** befinden sich jeweils an den Haupteingängen der Neuen Landschaft Ronneburg und des Hofwiesenparks Gera.

Barrierefreie BUGA

Behindertenparkplätze

HOFWIESEN-PARK GERA: am Haupteingang

NEUE LANDSCHAFT RONNEBURG: am Haupteingang

Behindertengerechte Sanitäranlagen finden Sie in der Nähe der Haupteingänge, bei gastronomischen Einrichtungen und Veranstaltungsorten.

Rollstuhlverleih gegen Gebühr an den Haupteingängen. Voranmeldung über Infohotline möglich.

Übernachtung

Für Ihre Übernachtungen empfehlen wir Ihnen unsere BUGA-Partnerhotels:

- **Dorint Novotel Gera**
www.accorhotels.com
- **Best Western Hotel Jena**
www.bestwesternjena.de
- **Best Western Airport Hotel Zwickau**
www.airport-zwickau.bestwestern.de
- **Classic Hotel Jena, Lobeda-Ost**
www.classic-hotel-jena.de
- **Courtyard by Marriott Hotel Gera**
<http://marriott.de>
- **Steigenberger Esplanade Jena**
www.jena.steigenberger.de
- **Steigenberger Maxx Hotel Jena**
www.maxx-jena.steigenberger.de
- **Comfort Inn Gera**
www.comfort-inn-hotel-gera.de
- **Hotel des Berufsförderungswerkes Thüringen GmbH, Seelingstädt**
www.bfw-thuringen.de
- **The Royal Inn Regent Gera**
www.the-royal-inn.de
- **Hotel Gewürzmühle, Gera**
www.hotel-gewuerzmuehle-gera.de
- **Landidyll Hotel Adler, Großebersdorf**
www.landidyll.com
- **Atrium Hotel Amadeus, Osterfeld**
www.atrium-hotel-osterfeld.de



Auszüge aus dem **Veranstaltungsprogramm**

171 Tage lang bringt die BUGA'07 Ihr Leben zum Aufblühen. Vom Frühling bis in den Herbst hinein bieten wir Ihnen ein Programm voller musikalischer Höhepunkte: Von Klassik bis Jazz, von Swing bis Volksmusik. Die BUGA lädt Sie zum großen Tanzfest und zur Sportgala, zum Kabarett und zur Operette. Genießen Sie den Rhythmus der BUGA'07 in Gera und Ronneburg!

- | | |
|--|---|
| 27.4. <i>Eröffnungsveranstaltung (Hofwiesepark Gera)</i> | 4./5.8. <i>MIT PAUKEN UND TROMPETEN – das Blasmusikfest auf der Buga</i> |
| 28./29.4. <i>Eröffnungswochenende – Kultur, Sport und Show</i> | 17.–19.8. <i>Fest der Deutschen Schreberjugend</i> |
| 4./5.5. <i>Weltmeisterschaft im Turniertanz</i> | 25./26.8. <i>Traditionelle Klänge aus Thüringen – die Schalmeiparade</i> |
| 4.–6.5. <i>TANZ IN DEN MAI – Show rund um die Tanz WM</i> | 26.8. <i>MDR-Musiksommer – Konzert mit dem MDR-Symphonieorchester Leipzig</i> |
| 19./20.5. <i>2. THÜRINGER LANDESTURNFEST – Die große Turn- und Sportgala</i> | 31.8. <i>DIE NEUE LANDSCHAFT RONNEBURG IN BILD UND KLANG – ein Multimedia-Projekt mit der Vogtland-Philharmonie</i> |
| 26.–27.5. <i>1000 Chorsänger auf der BUGA – Chorfest des Osterländer Sängerkreises</i> | 1.9. <i>ES DARF GELACHT WERDEN – die lange Nacht des Kabarett</i> |
| 2./3.6. <i>Das große Fest der Gartenkinder</i> | 8./9.9. <i>SWINGING BUGA – Jazz- und Dixielandfest</i> |
| 2./3.6. <i>GLÜCK AUF, DER STEIGER KOMMT – Bergparade</i> | 15.9. <i>Gäste aus Nordamerika – Städtetag Fort Wayne</i> |
| 9./10.6. <i>Von Klassik bis Jazz – Thüringer Musikschulen stellen sich vor</i> | 14.10. <i>Abschlussveranstaltung</i> |
| 30.6./1.7. <i>Operette WIENER BLUT – Aufführung Theater und Philharmonie Thüringen</i> | |
| 6./8.7. <i>Open Air Festival – ALLES THEATER</i> | |
| 14./15.7. <i>Großes Tanzfest – regionale Tanzvereine im Takt</i> | |
| 21.7. <i>Philharmonic Rock mit der Vogtland-philharmonie Greiz-Reichenbach</i> | |
| 28.7. <i>Gäste aus Finnland – die Finnische Gesellschaft lädt ein</i> | |
| 4.8. 6. ELSTERTAL-MARATHON | |

Stand Mai 2006, weitere Veranstaltungen finden Sie unter:
www.buga2007.de

Die »Grüne Klasse!« – Ein Highlight für Klassenfahrten

Auf Entdeckertour durch die Natur

Wer lebt im Blätterberg? Warum können Bäume sauer werden? Wie schlafen Ameisen? Kindern und Jugendlichen bietet die Natur eine Menge Freiraum für neue Erfahrungen, Erlebnisse und Spaß. Mit der »Grünen Klasse!« schickt die BUGA '07 den Nachwuchs nicht nur auf eine Entdeckungsreise quer durch die Welt von Wald und Wiese – sondern vermittelt auch Wissen ganz lebendig, spielerisch und praktisch.

Unser qualifiziertes und erlebnisreiches umweltpädagogisches Angebot weckt und vertieft das Verständnis für die Natur, ökologische Kreisläufe und das Miteinander in der »Einen Welt«. Teilnehmen können vor allem Kinder und Jugendliche, aber auch für Familien und Senioren gibt es abwechslungsreiche Veranstaltungen am Nachmittag und an Wochenenden.

Die »Grüne Klasse!« macht Natur und Umwelt in den rund zweistündigen Kursen zum Erlebnis. Sie findet werktags an verschiedenen Stationen, vorwiegend im Bereich der Neuen Landschaft Ronneburg, aber auch im Hofwiesepark Gera statt. Eine vorherige Anmeldung von Kindergärten und Schulklassen für die Kurse um jeweils 9.00 Uhr, 11.00 Uhr sowie 14.00 Uhr ist erforderlich. Außerdem wird es vertiefende Angebote im Rahmen von Projekttagen geben.

Sie interessieren sich für dieses Angebot? Dann informieren wir Sie gerne ausführlich über Themen und Termine:

**Bundsgartenschau
Gera und Ronneburg 2007 GmbH**

INTERNET: www.buga2007.de
E-MAIL: umweltbildung@buga2007.de



Programmübersicht Hallenschauen

Blumen- und Pflanzenschauen gehören zu den Publikumsmagneten jeder Gartenausstellung. Geschützt vor Wind und Wetter kann der Besucher die regelmäßig wechselnden Leistungsschauen der Gärtner und Floristen mit Muße betrachten und sich an der Pracht der ständig wechselnden Arrangements erfreuen.

Blumenhalle im Hofwiespark Gera

- | | | | |
|-------------|---|--------------|---|
| 27.4.–6.5. | STARTSCHUSS ZUM BLÜTENMARATHON IN GERA UND RONNEBURG – Die große Eröffnungsschau | 4.8.–12.8. | HEIMSPIEL – Wir sind die Thüringer |
| 6.5.–13.5. | JETZT SCHON URLAUB AUF DEM BALKON? – Blühendes für den Balkon und die Terrasse | 11.8.–26.8. | PFLANZEN IN TOPFORM – Bonsai und andere Formgehölze |
| 12.5.–28.5. | IMMERGRÜN UND JETZT AM BLÜH'N – Die Rhododendronblüte in der Halle | 25.8.–2.9. | SCHATZ DER AZTEKEN – Die Pracht der Dahlien kombiniert mit exotischen Pflanzen |
| 25.5.–3.6. | BERG UND TAL – VOM HARZ BIS AN DIE NORDSEE Die Gärtner Niedersachsens stellen sich vor | 1.9.–9.9. | TISCHLEIN DECK DICH – Gärtnerische Highlights aus Rheinland-Pfalz |
| 3.6.–17.6. | WOHN(T)RÄUME – Hydroschau und Raumbegrünung | 7.9.–16.9. | WIR KÖNNEN ALLES – AUSSER HOCHDEUTSCH Gärtner aus Baden und Württemberg zu Gast in Thüringen |
| 15.6.–24.6. | BLÜH AUF! – DER SOMMER ZEIGT SICH BUNT Das blühende Nordrhein-Westfalen | 14.9.–20.9. | TRENDIGES KÜNSTLERISCH PRÄSENTIERT – Die große Floristikschau |
| 23.6.–1.7. | SIE WÜNSCHEN BITTE? – Benachbarte Bundesländer zeigen ihr gärtnerisches Können | 21.9.–30.9. | BLICKE ÜBER DEN GARTENZAUN – Unsere Nachbarn aus Sachsen-Anhalt |
| 30.6.–8.7. | WOGENDES BLÜTENMEER – Der Gartenbauverband Nord mit seinen Gärtnern aus Hamburg, Schleswig-Holstein und Mecklenburg-Vorpommern | 29.9.–14.10. | EIN HERBSTSPAZIERGANG – Erntedank aus Brandenburg |
| 8.7.–15.7. | EIN SOMMERNACHTSTRAUM – Rosen und Gerbera in harmonischer Gemeinschaft | 6.10.–14.10. | ZIELGERADE – BIS BALD IN SCHWERIN Das große Finale |
| 14.7.–22.7. | WAS UNS ENTDECKER SCHENKTE – Fuchsien und vieles mehr | in Planung | IKEBANA – DIE JAPANISCHE KUNST DES BLUMENSTECKENS |
| 21.7.–5.8. | DIE WÜSTE WASSERSCHAU – Kakteen und Pflanzen für Feuchtgebiete | in Planung | WAS BLÜHT DENN DA IM WINTER – Die vorgezogene Azaleen- und Camelienschau |

Weitere Informationen zum Programm erhalten Sie im Veranstaltungskalender unter www.buga2007.de ab dem Herbst 2006.

Änderungen vorbehalten

Friedhofsgärtner und Steinmetze im Park der Villa Jahr

Mit Pflanzen Erinnerung gestalten

Die ehemalige Fabrikantenvilla »Jahr« wurde nach historischem Vorbild rekonstruiert und bietet jetzt den Friedhofsgärtnern und Steinmetzen einen idealen Standort für ihren Ausstellungsbereich auf der BUGA '07. Der im englischen Landschaftsstil angelegte Park bezaubert durch eine originalgetreu restaurierte Teichanlage mit Wasserkaskaden und alten Wegführungen. Inmitten einer Sonderschau von Rhododendren, auf einer Fläche von rund 1.200 m² werden hier rund 70 Friedhofsgärtnereien beispielhafte Arbeiten ihres Handwerks präsentieren. 107 Mustergräber für schattige und sonnige Lagen sind geplant.

Gepflegt werden die Gräber während der Zeit der BUGA von Auszubildenden der Friedhofsgärtner aus ganz Deutschland. Sie nehmen gleichzeitig eine beratende Funktion gegenüber den Besuchern wahr und können damit auch Erfahrungen sammeln. Die Villa selbst beherbergt eine Ausstellung über die Trauerbewältigung und das Bestattungswesen, sowie eine Ausstellung des Bundes Deutscher Baumschulen e.V.

Ein anderer Bereich befasst sich mit der Thematik »Der gemeinsame Weg«. Ein Konzept, das die Zusammenarbeit zwischen Friedhofsgärtnern und Steinmetzen thematisiert und Möglichkeiten aufzeigt, schon zu Lebzeiten die eigene Grabstelle planen und gestalten zu lassen.

Aber das Gelände der Villa Jahr bietet BUGA-Gästen noch mehr: Eine Ausstellung über die traditionelle Symbolik von Pflanzen wird vergessenes Wissen durch viele blühende Beispiele wieder auffrischen.



Gastronomie

Vom Snack-Pavillon bis zum Restaurant – zahlreiche Einrichtungen, zum Teil unter freiem Himmel, laden Sie zum Verweilen ein. Ein Angebot mit vielen genussreichen Möglichkeiten, die Küche der Region zu entdecken.

Hier sind Sie in Ronneburg als Gast herzlich willkommen:

Das **Wirtshaus am Rittergut**, am Rande der großen Festwiese des **Ronneburger Balkons** gelegen, hat auf seiner Karte herzhaft-thüringer Spezialitäten. Und im Garten ein uriges Bierzelt.

Im **Sonnencafé**, an der Blumenpromenade, wird der Espresso mit einem herrlichen Panoramablick ins Gessental serviert.

In den Gastbetrieben am **Ausstellungspavillon Nachwachsende Rohstoffe** und im **Gasthof am Gärtnermarkt** können Sie gemütlich speisen oder eine entspannte Kaffeepause einlegen.

Kleine Stärkungen bieten in zentraler Lage das **Bühnencafé** und der Imbiss an der **Futtermühle Zweifelsmühle** in idyllischer Atmosphäre.

Im Hofwiespark Gera freuen sich auf die BUGA-Gäste:

Im **Gartencafé Orangerie**, in der herrlichen Umgebung des Küchengartens, lässt es sich wundervoll entspannen.

Das **Wirtshaus im Hofgut**, unterhalb des Stadtwaldes am Rundgang gelegen, verwöhnt Sie mit kleinen Speisen.

Im romantischen **Gartencafé Villa Jahr** versüßen Kaffee und Kuchen die Pause.

Die **Strandbar**, im ehemaligen Sommerbad, zaubert ein Stück Karibik nach Thüringen. Dort verwöhnt man Sie mit Kaffee, Kuchen und kleinen Leckereien.

Der **Gasthof am Stadion**, direkt am Stadionvorplatz, stillt den großen und den kleinen Hunger.

Das zentrale **Arena-Café**, am Veranstaltungsöval, bietet eine breite Auswahl an Kuchen, Snacks und Getränken.



Begleitprojekte der BUGA '07

Während der BUGA '07 können unsere Gäste in der Region zusätzlich Sehenswertes erleben:

OSTERBURG WEIDA, BURGGARTEN:

Der mittelalterliche Burggarten ist eine kulturelle Begegnungsstätte zur Wiederbelebung traditioneller Spiele – Kunst und Kultur in der Natur. Ein Anziehungspunkt insbesondere für Kinder. www.weida.de

HAUS SCHULENBURG, VILLEGARTEN:

Der Architekt Henry van der Velde entwarf 1913 für den Fabrikanten und Orchideenliebhaber Paul Schulenburg die Villa, die in ihrem Stil Bauhaus und Art deco vorweg nahm. Van der Velde, der »Vater des modernen Design«, machte aus dem Gebäude ein Gesamtkunstwerk, das noch heute nichts von seiner klaren Schönheit eingebüßt hat. Auch das 3.800 Quadratmeter umfassende Gartenareal mit zwei Brunnen, Pergola, Terrassen und Wegen ist ein Kleinod der Thüringer Gartenkunst. Mehr Informationen zu dem Gebäude finden Sie unter www.haus-schulenburg-gera.de

ADERN VON JENA:

Oberirdische Fernwärmeleitungen sind prägendes Element vieler ostdeutscher Städte. Im Zuge der BUGA, werden rund 4 Kilometer lange Leitungsstraßen künstlerisch sichtbar gemacht und so zu raumbildenden Elementen. www.adern-von-jena.de

REVITALISIERUNG BERGBAUFOLGELANDSCHAFT ALTENBURGER LAND:

Auf einer ehemaligen, sanierten Wismut-Halde wurde eine regenbogenfarbige Bepflanzung angelegt. Das Projekt umfasst interessante Installationen und den Förderturm Löbichau. www.altenburgerland.de; www.resurrektionaurora.de

DIE DAHLIE – KÖNIGIN DES SPÄTSOMMERS UND IHRE HEIMAT BAD KÖSTRITZ:

Bad Köstritz ist die Wiege der Dahlien-zucht und präsentiert 2007 das Dahlien-Informationszentrum, den Köstritzer Park, das Dahlienfest und die Jahrestagung der Deutschen Dahlien-, Fuchsien- und Gladiolen-Gesellschaft. www.stadt-bad-koestritz.de

VIELFALT BAUERNGÄRTEN:

Gärten ländlicher Gebiete sind Charakteristikum von Traditionen und Lebensformen. Sie spiegeln die Nutzungskultur der Gärten wider. Typische Gärten werden in einem Wettbewerb ausgezeichnet und der breiten Öffentlichkeit bekannt gemacht. www.ipu-erfurt.de; www.foerdereverein-buga-2007.de; www.thueringen.de/alf-gera

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.buga2007.de



BUGA'07 – Fakten und Zahlen

Zeitraum 27. April bis 14. Oktober
Ausstellungsfläche über 75 Hektar

Ausstellungsbereiche **HOFWIESENPAK GERA:** ca. 30 Hektar Ausstellungsfläche
NEUE LANDSCHAFT RONNEBURG: ca. 45 Hektar Ausstellungsfläche

Planer/Architekten/Unternehmen zahlreiche Planungs- und Ingenieurbüros sowie Unternehmen aus Thüringen, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Berlin und Baden-Württemberg

Aussteller ca. 700 Aussteller für Hallen- und Freilandschauen

bewegte Erdmassen **GESAMT:** ca. 920.000 Kubikmeter
HOFWIESENPAK GERA: ca. 70.000 Kubikmeter
NEUE LANDSCHAFT RONNEBURG: ca. 850.000 Kubikmeter

gepflanzte Bäume **HOFWIESENPAK GERA:** ca. 430 Laubbäume
NEUE LANDSCHAFT RONNEBURG: ca. 1.000 Laub- und Nadelbäume, 148 Obstbäume, ca. 4.960 Gehölze zur Aufforstung

Stauden **HOFWIESENPAK GERA:** ca. 60.000 Stück
NEUE LANDSCHAFT RONNEBURG: ca. 50.000 Stück

gärtnerische und bauliche Besonderheiten **NEUE LANDSCHAFT RONNEBURG:**
Großes Arboretum: Baumsammlung mit Exemplaren der nördlichen Erdhalbkugel, Fläche: 50.000 Quadratmeter, ca. 410 Bäume
Lichtenberger Kanten: 3 Terrassen, ca. 1 Kilometer Länge, 187 Stieleichen
Rosengarten: 10.000 Edelrosen mit 261 Sorten, darunter 70 Neuheiten
Begleitpflanzen: 1.500 Stück Ginster, 12.700 Bodendeckerweiden, 14.500 Bodendeckerrosen, 2.300 Strauchrosen, 10.000 Stauden, 6.700 Zwiebeln
Thüringer Welten: gartenarchitektonische Darstellung von 12 Thüringer Landschaftsbildern, Gesamtfläche: 8.000 Quadratmeter
Erlebnisbrücke: europaweit einzigartige Holzbrücke, 240 Meter lang, 25 Meter hoch
Entdeckerurm: 23 Meter hoher Aussichts- und Kletterurm, Nachbildung eines Wismut-Förderturms, 8 Kletterrouten unterschiedlicher alpiner Schwierigkeitsgrade – auch mit Überhang, Aussichtsplattform bei 20 Metern
Natur- und Landschaftstheater: ca. 600 Rasenplätze

HOFWIESENPAK GERA:
Spielloval: ca. 5.000 Quadratmeter; Spielgeräte-Designer setzen die Idee Geraer Schülern der »Riesenvogelwelt« um; der Spielplatz soll zu Abenteuern einladen, Reize für die Natur setzen und die Sinne anregen
Veranstaltungsval: 18.000 Quadratmeter, mit bis ca. 2.000 Plätzen
Partnerschaftsgärten: die 12 Partnerstädte Geras präsentieren sich jeweils mit einem kleinen Gartenareal: Arnhem (Niederlande), Fort Wayne (USA), Gorazde (Bosnien-Herzegowina), Kuopio (Finnland), Nürnberg (Deutschland), Plzen (Tschechische Republik), Pskow (Russland), Rostow am Don (Russland), Saint-Denis (Frankreich), Skierniewice (Polen), Sliven (Bulgarien), Timisoara (Rumänien); Gesamtfläche: 1.200 Quadratmeter
Blütenkorso: ca. 500 Meter langes Blütenband vom Haupteingang zu den Hallenschauen mit jahreszeitlich wechselndem Blütenflor
Staudenpflanzungen: ca. 7.000 Quadratmeter, nach Themen gegliedert, dazu gehört ein Irisgarten, der seit langer Zeit wieder auf einer BUGA zu sehen ist



Anreise für Busreisende

Hofwiesepark Gera

Sie verlassen die Bundesautobahn **A4** an der Anschlussstelle Gera und biegen auf den Stadtring (Fertigstellung 2007) Richtung Zentrum ab. Nach ca. 7 km zweigt die **B92** Richtung Zentrum nach rechts ab. Der Straße folgend erreichen Sie nach ca. 500 Metern geradeaus die **B2**, die Straße »Am Sommerbad«. Folgen Sie der **Hauptstraße/B2** in die »**Gebrüder-Häußler-Straße**«. An der Ampelkreuzung »Pannordhalle« biegen Sie nach links in die »**Neue Straße**« ein und nutzen die ausgewiesenen Aus- und Einstiege für Reisebusse am Haupteingang des Hofwieseparks.

Neue Landschaft Ronneburg

Sie verlassen die Bundesautobahn **A4** an der Anschlussstelle Gera und biegen auf den Stadtring (Fertigstellung 2007) Richtung Zentrum ab. An der Kreuzung zur **B7** Richtung Gera, Altenburg, Schmölln, Ronneburg biegen Sie nach links ab und folgen der **B7** bis zum Ortseingang Ronneburg. Den **Kreisverkehr** an der **1. Ausfahrt** verlassend, fahren Sie ca. 800 Meter, bis Sie auf der linken Straßenseite die Aus- und Einstiege für Reisebusse am Haupteingang »Neue Landschaft Ronneburg« erreichen.

Anreise mit dem PKW

Über die Bundesautobahn **A4** erreichen Sie Gera und Ronneburg aus dem gesamten Bundesgebiet. An der Anschlussstelle Gera verlassen Sie die **A4** und biegen auf den **Stadtring** (Fertigstellung 2007) **Richtung Zentrum** ab. An der Kreuzung zur **B7** Richtung Gera, Altenburg, Schmölln, Ronneburg biegen Sie links ab. Nach ca. 300 Metern erreichen Sie den ausgewiesenen »**Zentralparkplatz am Flugplatz**«. Dort steht Ihnen unser **kostenloser Busshuttle** zur Verfügung, der Sie bequem und schnell weiterbefördert. Unser Team am Informationsstand des Parkplatzes hilft Ihnen bei Fragen gerne weiter.

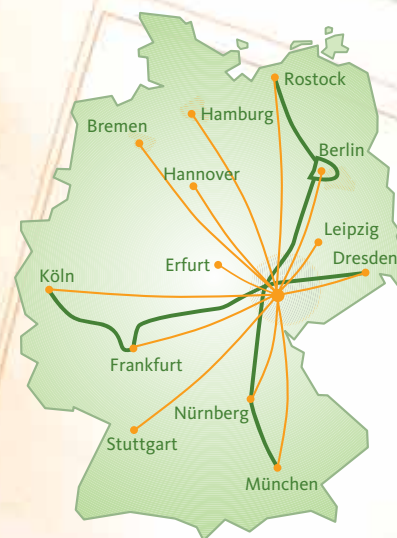
Anreise mit der Bahn

Gera: Verlassen Sie das Gebäude des Hauptbahnhofes Gera in Richtung Straßenbahnhaltestelle **Hauptbahnhof/Theater**. Mit der Stadtbahn **Linie 1** (Fertigstellung 2007) fahren Sie in Richtung **Untermhaus** bis zur Haltestelle **Otto Dix** (eine Station), die sich bereits im Bereich des Haupteinganges zum Hofwiesepark Gera befindet. Zu Fuß erreichen Sie den Haupteingang zum Hofwiesepark Gera vom Bahnhof aus bequem in ca. 7 Gehminuten. Verlassen Sie den Hauptbahnhof in Richtung Straßenbahnhaltestelle und überqueren die Fußgängerampel zum Theatervorplatz. Dort folgen Sie geradeaus der **Küchengartenallee**, die Sie direkt zum Haupteingang führt.

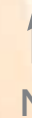
Ronneburg: Sie verlassen den DB-Haltepunkt Ronneburg nach links und gehen die Bahnhofstraße entlang. Nach ca. 150 Metern biegen Sie links in den **Bader-Teichdamm** ein. Nachdem Sie die Bahnstrecke unterquert haben, laufen Sie den **Hainberg** hinauf. Nach ca. 220 Metern halten Sie sich halbrechts und gehen die **Weidaer Straße** ca. 500 Meter geradeaus bis zum Eingang **Rittergut** an der Neuen Landschaft Ronneburg.

Mit dem Fahrrad

Sie können die BUGA'07 auch mit dem Rad erreichen, denn das Gelände ist mit dem Fernradweg **Thüringer Städtekette** verbunden. Der abwechslungsreiche Fernradwanderweg führt rund 240 Kilometer quer durch Thüringen, von Altenburg bis Creuzburg. An den Eingängen der BUGA bitten wir Sie allerdings abzusteigen; Räder können dort sicher abgestellt werden, denn die BUGA-Ausstellungsbereiche selbst sind für Fußgänger reserviert.



GERA			
Rostock	445 km	München	370 km
Hamburg	460 km	Stuttgart	420 km
Berlin	260 km	Frankfurt a.M.	330 km
Leipzig	95 km	Bremen	435 km
Dresden	130 km	Hannover	330 km
Erfurt	85 km	Köln	440 km
Nürnberg	225 km		



Entfernung Gera – Ronneburg: 8 km (Luftlinie)

- Haltestelle Stadtbahn Linie 1
- Haltestelle Busshuttle
- Parkplatz
- Zentralparkplatz
- BUGA-Ausstellungsbereiche:
 - Hofwiesepark Gera
 - Neue Landschaft Ronneburg
- Anlässlich der BUGA umgestaltete Bereiche:
 - Ufer-Elster-Park
 - Gessental
 - Stadtpark Ronneburg

Karte mit freundlicher Genehmigung des Gera Tourismus e.V.

Stand: Mai 2006



Öffnungszeiten und Preise

ÖFFNUNGSZEITEN

Täglich von 9.00 Uhr bis zum Einbruch der Dunkelheit.
Bei Sonderveranstaltungen entsprechend länger.

PREISE

Busticket

Die Bundesgartenschau Gera und Ronneburg 2007 GmbH möchte die gute Zusammenarbeit mit der Busbranche honorieren und bietet dazu ganz besonders attraktive Konditionen und eine marktübliche Staffelp provision an.

Tagesticket (anstatt 16,00 €)	14,50 €
2-Tagesticket (anstatt 26,00 €)	23,50 €

(buchbar ab der ersten Person; bei Gruppen ab 15 Personen erhalten ein Busfahrer und ein Reiseleiter freien Eintritt)

Dauerkarten

Dauerkarten sind nicht übertragbar. Sie berechtigen an 171 Tagen zum Besuch beider Ausstellungsbereiche.

Erwachsene	80,00 €
Ermäßigt*	65,00 €
Kinder (7 bis 15 Jahre)**	30,00 €

Tageskarten

Die Tageskarte berechtigt an einem Kalendertag zum Besuch beider Ausstellungsbereiche.

Erwachsene	16,00 €
Ermäßigt*, ***	14,00 €
Kinder (7 bis 15 Jahre)**	7,00 €

Tages-Familienkarte

Die Familienkarte berechtigt an einem Kalendertag zum individuellen Besuch beider Ausstellungsbereiche.

Familie (Beispiel: 2 Erwachsene, 2 Kinder)	42,00 €
--	---------

KASSEN

Täglich von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet.
Bei Sonderveranstaltungen entsprechend länger.

2-Tageskarten

Die 2-Tageskarte berechtigt an zwei aufeinander folgenden Kalendertagen jeweils zum einmaligen Besuch beider Ausstellungsbereiche.

Erwachsene	26,00 €
Ermäßigt*	24,00 €
Kinder (7 bis 15 Jahre)**	11,00 €
Familienkarte (Beispiel: 2 Erwachsene, 2 Kinder)	70,00 €

Tageskarte Umweltbildung

Die Tageskarte Umweltbildung berechtigt an einem Kalendertag zum Besuch beider Ausstellungsbereiche.
Anmeldung unter: umweltbildung@buga2007.de

Kinder (7 bis 15 Jahre)**:	4,00 €
----------------------------	--------

(bis zu 2 begleitende Pädagogen erhalten freien Eintritt)

Änderungen vorbehalten.

* Als ermäßigt gelten: Wehr- und Zivildienstleistende, Studenten, Schüler ab 16 Jahre, Behinderte, Empfänger von Arbeitslosengeld 1 und 2 sowie Empfänger von Sozialhilfe unter Vorlage eines gültigen Dokumentes.

** Kinder bis einschließlich 6 Jahre sind kostenfrei.

*** Inhaber des Sozialpasses der Städte Gera, Ronneburg und des Landkreises Greiz erhalten Di, Mi, Do die Tageskarte zu 8,00 €.

Bitte beachten Sie, dass alle Kartentypen die Nutzung des Busshuttles zwischen beiden Ausstellungsbereichen umfassen.

SERVICETELEFON: +49 (0)365-55200951

(0,12 € je angefangene Minute)

IMPRESSUM:

Bundesgartenschau Gera und Ronneburg 2007 GmbH
Gagarinstraße 81
07545 Gera
Info-Telefon: +49 (0) 365 55 20 07

info@buga2007.de
www.buga2007.de

Bildquellen: BUGA Gera und Ronneburg 2007 GmbH;
Sabine Papajewski; Maik Schmidt; Andreas Vieweg
Gestaltung: www.die-basis.de; Druck: Druckhaus Gera GmbH

2. überarbeitete Auflage, Juli 2006

www.buga2007.de

GASTGEBERLAND

AUSRICHTER



Freistaat
Thüringen



Stadt Gera



Landkreis Greiz



Stadt Ronneburg



Zentralverband
Gartenbau e.V.

Die Bundesgartenschau Gera und Ronneburg 2007 wird vom Freistaat Thüringen und von der Europäischen Union finanziell gefördert und umfassend unterstützt.

PARTNER

Wir freuen uns auf eine Zusammenarbeit mit unseren Medien- und Tourismuspartnern:



Mitteldeutscher
Rundfunk



Zeitungsgruppe
Thüringen



Thüringer
Tourismus GmbH



Gera Tourismus e.V.



Thüringer Vogtland
Tourismus e.V.



Bundesverband der
Deutschen Omnibus-
unternehmer e.V.



Bundesgartenschau 2007
Gera und Ronneburg®